

Heimatbund Fischerhude-Quelkhorn

Protokoll über die Jahreshauptversammlung am 02. März 2025 um 15:30 Uhr im Gasthof Backsberg

Anwesend vom Vorstand:

Michael Kallhardt, Petra Horeis, Heide Seeger, Uwe Bötts, Olaf Behrens, Volker Sammann, Jürgen Buthmann-v. Schwartz

Entschuldigt: Jürgen Twelmeyer, Rainer Warnken,

TOP 1. Eröffnung und Begrüßung

Michael Kallhardt begrüßt als 1. Vorsitzender die zahlreich anwesenden Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung und er freut sich, dass so viele der Einladung zum Backsberg gefolgt sind.

Zu Punkt 10 der heutigen Tagesordnung merkt Michael Kallhardt an, dass unser Mitglied Mathias Endelmann hierzu Erläuterungen abgeben wird. Mathias Endelmann hatte zur letzten Jahreshauptversammlung beantragt, dass sich der Heimatbund mit dem Thema Social Media beschäftigen möge. Diesem Wunsch ist der Vorstand gefolgt und heute stellt Mathias seine Arbeit dazu vor.

Weiter ist für heute geplant, so Michael Kallhardt weiter, dass nach Ende des offiziellen Teils Hans Blanken einen Bilder Vortrag hält, diesmal Fischerhuder und Quelkhorer Häuser in alter und neuer Gestalt. Daran anschließend erfolgt das gemeinsame Abendessen.

Weiter stellt er fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Zur Jahreshauptversammlung sind keine Anträge eingegangen.

Auf Nachfrage vom Vorsitzenden gibt es keine Einwände gegen die Tagesordnung. Diese ist somit angenommen.

Das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung liegt auf den Tischen zur Einsicht aus. Falls es dazu Fragen geben sollte, werden diese unter TOP 7 beantwortet. Im Übrigen sind alle Protokolle unserer Mitgliederversammlungen seit dem Jahre 2015 auf unserer Homepage **Heimatbund Fischerhude-Quelkhorn** eingestellt und dort nachzulesen.

Wie immer haben wir die traurige Pflicht, unserer im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder zu gedenken, deshalb bittet der Vorsitzende die anwesenden darum, sich von den Stühlen zu erheben. Er verliest sodann die Namen der Verstorbenen vom Jahr 2024 in alphabetischer Reihenfolge:

Käthe Barth, Margret Hogrefe, Peter Janssen, Käthe Küsel, Sophie Mahnke, Werner Mahnke, Helga Peper, Hertha Peper, Peter Reichert, Wolf-Dietmar Stock und Marianne Tietjen.

TOP 2. Jahresbericht des Vorstands

Michael Kallhardt berichtet, dass im Jahr 2024 15 neue Mitglieder in den Heimatbund eingetreten sind und der Verein zum 31.12.2024 insgesamt 397 Mitglieder hat.

Alles in allem gab es im vergangenen Jahr keine großen Besonderheiten.

Der Vorstand traf sich im letzten Jahr insgesamt 11-mal zu Vorstandssitzungen. Der Vorstand war dabei jedes Mal beschlussfähig.

Bei den Sitzungen wurde das sogenannte Tagesgeschäft erledigt, z. B. wurde festgelegt, wer von uns die Mitgliederbesuche anlässlich von runden Geburtstagen sowie von Ehejubiläen übernimmt, die Gestaltung unseres Maiwagens wurde besprochen. Jahreshauptversammlung und Spielnachmittage wurden vorbereitet.

Im März stellte Frau Nora Patberg sich und ihre Arbeit im Vorstand vor. Frau Patberg inventarisiert ein Jahr lang die Bilder einheimischer Künstler und Künstlerinnen sowie die Museumsstücke im Heimathaus. Außerdem unterstützt sie bei der Erstellung eines Katalogs und bereitet eine Ausstellung mit Werken eben dieser Künstler und Künstlerinnen vor. Diese Ausstellung wird am 15.06.2025 in Buthmanns Hof eröffnet. Ihre Tätigkeit endet dann im Sommer dieses Jahres.

Da die Stelle von Frau Patberg finanziell nur bis Ende Januar 2025 gesichert war, sie aber mit ihrer Arbeit noch nicht fertig war und noch ein weiteres halbes Jahr brauchte, hat der Vorstand hier beschlossen, einen Zuschuss zur Verlängerung in Höhe von 2.500,00€ zu geben. In gleicher Höhe hatte sich die Stiftung beteiligt sowie mehrere großzügige Spender.

Im Mai wurde die Tagesfahrt nach Bremen vorbereitet, die Maifeier wurde nachbereitet. In dieser Maisitzung war auch Mathias Endelmann anwesend und hat seine ersten Überlegungen zum Social Media Konzept für den Heimatbund vorgestellt.

Weiterhin wurde im Mai beschlossen, zur 900 Jahr Feier 2 Fotoausstellungen zu finanzieren die unsere Mitglieder Katharina Bertzbach und Lena Petersen organisiert haben.

Im Juni musste das Butterkuchenfest vorbereitet werden, dass dann auch im Juli im Garten vom Heimathaus bei bestem Wetter stattfand.

Weiter ging es im August mit der Vorbereitung der zweiten Tagesfahrt. Ebenso wurde dann der Spielnachmittag im November vorbereitet. In diesem Zusammenhang hat der Vorstand beschlossen, bis auf weiteres den Mitgliedern keine Adventsfeier mehr anzubieten.

Im September baten wir zu einem Pressetermin wegen der neuen Ortsschilder, auf denen auch die plattdeutschen Ortsnamen stehen sollen. Die anwesenden Vertreter des Vorstands, Jürgen Twelmeyer, Rainer Warnken und Michael Kallhardt als Vorsitzender gingen zu diesem Termin in der Annahme und mit der Zusage aus dem Rathaus, das alle Ortsschilder montiert seien. Dies war und ist leider bis heute immer noch nicht der Fall. Der Bericht in Presse ist dann aber trotzdem erfolgt.

Im Oktober ehrte der Flecken Ottersberg in einer sehr schönen Veranstaltung in Bellmanns Gasthof verschiedene Personen, die sich stark ehrenamtlich engagieren. Von unserem Verein wurden Olaf und Lennard Behrens ausgezeichnet.

In unserer letzten Vorstandssitzung im November beschlossen wir uns zusammen mit der Stiftung und dem Kunstverein am Projekt Museumsgütesiegel zu beteiligen. Uwe Bölts wird hierzu unter Punkt 9 näher berichten.

TOP 3 Kassenbericht

Heide Seeger als Kassenwartin gibt einen Überblick.

Die Einnahmen und Ausgaben seien im Wesentlichen mit ca. 6.000,00€ ausgeglichen. Die Einnahmen resultieren hauptsächlich aus den Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Ausgaben werden beispielhaft für Geburtstage, Jubiläen, Beiträge, 1. Mai-Wagen oder Tagesfahrten getätigt. Der Kassenbestand zum 31.12.2024 beläuft sich auf 39.668,50€.

TOP 4. Bericht der Kassenprüfer

Reinhard Müller gibt den Bericht über die bei der Kassenwartin Heide Seeger am 24.01.2025 durchgeführte Kassenprüfung ab. Er bestätigt eine einwandfreie, nachvollziehbare und sehr gut geführte Kasse. Er bedankt sich bei Heide Seeger für die geleistete Arbeit für den Verein.

TOP 5 Entlastung der Kassenwartin

Reinhard Müller schlägt der Versammlung die Entlastung der Kassenwartin vor. Die nachfolgende Abstimmung ergibt hierzu einen einstimmigen Beschluss zur Entlastung der Kassenwartin.

TOP 6 Entlastung des Vorstands

Reinhard Müller schlägt der Versammlung die Entlastung des Vorstands vor. Die nachfolgende Abstimmung ergibt hierzu einen einstimmigen Beschluss zur Entlastung des Vorstands.

TOP 7. Aussprache zu den Berichten

Das Protokoll der letzten JHV liegt auf den Tischen zur Einsicht aus. Fragen gibt es weder hierzu noch zu den Berichten.

TOP 8. Wahlen zum Vorstand und eines Kassenprüfers/in

a. 1. Vorsitzender

Zu diesem Punkt übernimmt der zweite Vorsitzende Jürgen Buthmann-v. Schwartz die Sitzungsleitung. Er weist daraufhin, dass Michael Kallhardt seit März 2013 1. Vorsitzender des Heimatbundes ist und er sich für eine weitere Wahlperiode von drei Jahren bereiterklärt sich der Wiederwahl zu stellen. Deshalb werde er auch vom Vorstand hierfür vorgeschlagen. Auf Nachfrage ergeben sich aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge. In der folgenden Abstimmung wird Michael Kallhardt einstimmig für weitere drei Jahre zum Vorsitzenden gewählt. Auf Befragen nimmt er die Wahl an.

b. Ein/e Beisitzer/in

Bevor es zur Wahl kommt, bedankt sich Michale Kallhardt bei Volker Sammann für seine lange Tätigkeit als Beisitzer im Vorstand und überreicht als Dank ein Präsent. Volker scheidet aus eigenem Wunsch aus.

Die Nachfolgende Wahl übernimmt wieder Jürgen Buthmann-v. Schwartz. Für die Wahl als Beisitzerin schlägt er für den Vorstand Lena Petersen vor, die schon viele Tätigkeiten für den Heimatbund übernommen hat. In einer kurzen Vorstellung stellt sich Lena Petersen selbst der Versammlung vor. Weitere Vorschläge zur Wahl werden auf Nachfrage von der Versammlung nicht vorgenommen. In der folgenden Abstimmung wird Lena Petersen einstimmig für zunächst drei Jahre zur Beisitzerin im Vorstand des Heimatbundes gewählt. Auf Befragen nimmt sie die Wahl an.

c. Ein Kassenprüfer

Es ist bei uns, wie vielen auch bekannt ist, gute Tradition, dass unser Kassenprüferteam möglichst immer aus einer Frau und einem Mann besteht, die immer für 2 Jahre gewählt werden. Reinhard Müller hat jetzt zweimal die Kasse geprüft und scheidet deshalb aus. Für ihn ist jemand Neues zu wählen. Der Vorstand schlägt als Nachfolger Wilfried Mittendorf vorg. In der anschließenden Abstimmung wird er bei einer Stimmenthaltung gewählt. Auf Befragen nimmt er die Wahl an.

TOP 9 Veranstaltungen

Zu diesem Punkt berichtet Uwe Bölts. Er beginnt zunächst zum Thema Museumsgütesiegel. Ziel sei es, Museen dadurch attraktiver zu gestalten. Zudem könne dadurch gegeben falls auch geklärt werden, wie die Sammlung im Heimathaus langfristig betreut werden kann. In dem Gremium zur Erarbeitung des Siegels sind vom Heimatbund Lena Petersen und Katharina Bertzbach dabei. Er selbst ist seitens der Stiftung dabei.

Für das Jahr 2025 sind folgende Veranstaltungen geplant:

14.05. Erste Tagesfahrt. Geplant ist eine Fahrt nach Papenburg mit Besuch und Führung der Meyer Werft;

7.6. Radtour zur Bäckerei SAM von Volker Sammann nach Oyten.

6.7. Butterkuchenfest

15.8. Disco im bzw. am Heimathaus

16.8. Open Air Kino am Heimathaus mit dem Film des Landschaftsverbandes mit Persönlichkeiten zwischen Elbe und Weser

17.9. Zweite Tagesfahrt nach Lüneburg. Es wird aus Kostengründen auch die Alternativanreise mit Zug geprüft.

9.11. Spielenachmittag

TOP 10. Social Media

Mathias Endelmann stellt die verschiedenen öffentlichkeitswirksamen Möglichkeiten von Social Media für den Heimatbund an Beispielen vor. Dies sind insbesondere Facebook, Instagram und Youtube. Hier ist der Heimatbund schon mit verschiedenen Beiträgen Aktiv und erhofft sich dadurch auch einen Zugriff von jüngeren Nutzern, um auf den Verein aufmerksam zu machen.

Aus der Mitte der Versammlung werden diese Medien gerade für Jüngere Menschen für gutgeheißen, es sollte daneben aber auch weiterhin die Homepage vom Verein gut gepflegt werden.

TOP 11. Verschiedenes

Michael berichtet, dass das Motto für den diesjährigen 1. Mai „Zeitlose Legenden“ lautet. In diesem Jahr gibt zwei grundsätzliche Änderungen: Zum einen gibt es einen anderen Streckenverlauf. Die Lilienthaler Straße und der Bodderweg werden nicht mehr befahren. Genauso die Gniddenborg und der Alte Weideweg. Von der Molkereistrasse geht es demnächst über den Hoopskamp, Brüggehof und über Am Imberg zurück zur Molkereistrasse. Des Weiteren werden keine Partywagen mehr zugelassen. Dies wird ausdrücklich von der Versammlung begrüßt. Im Jahr 2026 ist dann der Heimatbund mit dem Reiterverein für den Heimatabend als Ausrichter dran.

Das gesamte Reetdach am Heimatdach muss ausgewechselt werden. Hierfür Kostenanschläge in Höhe von ca. 180.000,00€ vor. Die Stiftung wird sich hiermit, insbesondere mit der Finanzierung, beschäftigen. Die Arbeiten sollen möglichst im nächsten Jahr durchgeführt werden.

Zum Schluss gibt Michael Kallhardt den Termin der nächsten Jahreshauptversammlung bekannt. Sie findet am 22.3.2026 erneut und wohl zum letzten Mal auf dem Backsberg statt.

Nachdem keine weiteren Fragen mehr bestehen, bedankt sich der Vorsitzende bei den
Versammlungsteilnehmern für ihr kommen und beendet die diesjährige
Jahreshauptversammlung.

Im Anschluss stellt Hans Blanken mal wieder einen tollen informativen Bildervortrag
über das Thema Fischerhuder und Quelkhorner Häuser ehemals und jetzt vor.